

Rechtssicher bei Mängeln und Schäden am Bau



Das erwartet Sie:

- ✓ Juristische Tipps bei Baumängeln inkl. neuester Rechtsprechung
- ✓ Zahlreiche Checklisten & Musterverträge

Technisches und rechtliches Know-how für Ihr Mängel- und Schadenmanagement

- Wie kann man Mängel und Schäden gezielt erfassen?
- Wie geht man ein baubegleitendes Qualitätscontrolling richtig an?
- Wie reagiert man adäquat auf Schäden und Mängel und wie löst man sie effizient?
- Wie kann man Fehler am Bau identifizieren und dokumentieren?
- Wie macht man Ansprüche erfolgreich geltend?
- Wie kann man den Versicherungsschutz verbessern?



Unser Partner:

SCHACHINGER
balog

Branchenlogistik weitergedacht.

Kooperationspartner:

VERLAG
ÖSTERREICH

25. – 26. Jänner 2017, in Wien
www.iir.at/bau-schaeden

Managen Sie Ihre Schäden und Mängel bzw. vermeiden Sie diese im Vorhinein! Sichern Sie die Wirtschaftlichkeit Ihrer Bauvorhaben!

Über **Mängel und Schäden am Bau** beklagen sich viele Bauherren. Fast **kein Bauprojekt** verläuft **ohne Fehler und Schwierigkeiten**.

Wie geht man aber im Anlassfall richtig vor?

Viele Fehler lassen sich **im Vorhinein vermeiden** oder zumindest **begrenzen**. Wer hier weiß, worauf es ankommt, kann **rechtzeitig und richtig reagieren**. **Verschaffen Sie sich einen Überblick!**

Zahlreiche **Praxisbeispiele** unserer **Experten** geben Ihnen einen **Überblick**, wo die **Hauptfehlerquellen** und somit **Mängel und Schäden** bei Bauprojekten liegen und wie diese **vermieden** werden können.

Schaffen Sie eine **kontinuierliche Qualitätskontrolle** und decken Sie somit Baufehler möglichst früh auf! **Sparen** Sie sich die Reparatur von Mängeln und Schäden und damit **Unzufriedenheit bei allen Baubeteiligten** und **hohe Folgekosten!**

Ihre Seminarinhalte*:

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr | 25. – 26. Jänner 2017

25. Jänner 2017 | Tag 1

Korrektter Umgang mit Mängeln – Erfassung und Beseitigung von Mängeln und Schäden

- Wie geht man mit Mängeln und Schäden am Bau um?
- Wie beeinflussen Baumängel und Bauschäden den Bauablauf?
- Häufige Mängel und Schäden in den jeweiligen Bauabschnitten
- Wann wird ein Mangel zu einem Schaden?
- Zusammenhang: Fehler – Mangel – Schaden
- Erkennen, Beurteilen, Bewerten und Beheben von Mängeln und Schäden
- Kategorisierung, Bewertung und Priorisierung von Mängeln und Schäden
- Wie geht man bei der Behebung von Bauschäden richtig vor?
- Wie wickelt man Baumängel optimal ab, welche Schritte sind zu setzen?
- Entscheidung: Nachbesserung, Minderung oder Wandlung?
- Beweispflicht, Beweisführung und Beweissicherung: Dokumentation,

Protokolle, Bilder, Gutachten

- Praxisbeispiele

Bau-Controlling bzw. betriebswirtschaftliche Schadenskalkulation

- Sicherstellung von Qualität am Bau: Vermeidung von Mängeln und Schäden
- Entscheidungshilfen zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen
- Welche Daten werden zur Entscheidungsfindung herangezogen?
- Erhalt oder Abriss, was ist sinnvoller bzw. wirtschaftlicher?
- Kostenermittlung für die Behebung/Sanierung von Baumängeln und Bauschäden

Fallbeispiel(e): Schadenmanagement in der Praxis

- Schadenereignis und Schadenverlauf
- Schadenermittlung und Schadendokumentation
- Schadensanierung
- Charakteristische Schadensbilder in der Praxis

Exkurs: Versicherungen am Bau

- Welche Leistungen kann man sich seitens der Versicherung bei Mängeln erwarten?
- Versicherung des Bauherrn – Bauherrnhaftpflichtversicherung, Bauwesenversicherung, Montageversicherung
- Haftpflichtversicherung der Baubeteiligten – Betriebshaftpflichtversicherung, Berufshaftpflichtversicherung
- Vorgehen im Schadenfall – Abwicklung mit der Versicherung

Referent:

DI Heinz Kropiunik,

aetas Ziviltechniker GmbH (in Absprache)

26. Jänner 2017 | Tag 2

Qualität und Mängel/Schäden am Bau

- Was bedeutet Qualität?
- Was ist ein Mangel? Was bestimmt den Mangel? Wie entsteht ein Mangel? Unterschied zwischen Mangel und Schaden
- Klassifizierung von Mängeln – Welche Art von Mängeln gibt es?
- Was versteht man unter Mangel nach ABGB, nach ÖNORM 2110?

- Qualitätsabzüge bei Mängeln: welche Qualitätsabzüge sind gerechtfertigt?

Pflichten und Haftungen, Folgekosten

- Rechtlicher Grundrahmen für die Örtliche Bauaufsicht
- Abnahme – Was ist das und was für Konsequenzen hat sie? Wann darf die Übernahme verweigert werden - Konsequenzen
- Gewährleistung, Garantie, Schadenersatz – Wer hat den Mangel zu beheben? Generalunternehmer – Subunternehmer
- Mängelrügen: Wie muss ein Mangel gerügt werden? Form, Inhalt? Inkl. Musterschreiben für die Geltendmachung von Mängelansprüchen
- Verjährung
- Vertragsgestaltung
 - Teilrücktritt von Verträgen
 - Risikoüberwälzung durch Vertrag

Referent:

Mag. Daniel Richter,

DORDA BRUGGER JORDIS

Rechtsanwälte GmbH

**Das Seminar bietet eine große Themenvielfalt. Die genaue Schwerpunktsetzung erfolgt vor Ort und orientiert sich an den Bedürfnissen der anwesenden Teilnehmer.*

Nach diesem Seminar:

... wissen Sie alles über **die typischen Baumängel und -schäden** und steigern Ihre **Effizienz** und **Effektivität** in der **Abwicklung**

... kennen Sie **Verfahren** und **Methoden** zur **Bewertung** von **Mängeln und Schäden**

... wissen Sie, wie Sie sich **mit rechtssicheren Verträgen richtig absichern** und **Mängel- bzw. Schadenersatzansprüche richtig durchsetzen**

... sparen Sie Zeit, Geld und Mühen, indem Sie **Baumängel zeitgerecht verhindern** und wissen **mit Schäden am Bau professionell umzugehen**

... schaffen Sie ein **professionelles Schadensmanagement**, **optimieren** Ihren **Versicherungsschutz** und **minimieren** damit Ihr **Kostenrisiko**

- JA**, ich bestätige meine Teilnahme am Seminar:
„Rechtssicher bei Mängeln und Schäden am Bau“ (21067)
von 25. – 26. Jänner 2017 in Wien.

1. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

2. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

3. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Ja, ich möchte Informationen aus dem Themenbereich „Bau“ per E-Mail erhalten.

TeilnehmerIn 1 TeilnehmerIn 2 TeilnehmerIn 3

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Branche _____

Ansprechperson bei Rückfragen zu Ihrer Anmeldung:

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Genehmigung Ihrer Teilnahme zuständig?

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Datum/Unterschrift 

*Bitte geben Sie Tel./Fax nur bekannt, wenn Sie an weiteren Informationen über unsere Produkte interessiert sind.

Teilnahmegebühr (exkl. 20% USt.)

Einschließlich Dokumentation, Mittagessen und Getränken pro Person:

Bei Anmeldung bis **28. Oktober 2016** € 1.695,-

Bei Anmeldung bis **16. Dezember 2016** € 1.795,-

Bei Anmeldung bis **25. Jänner 2017** € 1.895,-

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem:

♣ ♣ bei 2 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **10 %** Rabatt

♣ ♣ ♣ bei 3 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **20 %** Rabatt

♣ ♣ ♣ ♣ bei 4 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer **30 %** Rabatt

Diese Gruppenrabatte sind nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet in Wien statt. Der genaue Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

IIR Qualitätsgarantie

Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig: Stellen Sie am ersten Veranstaltungstag bis 12:00 Uhr mittags fest, dass die gebuchte Veranstaltung nicht Ihren Erwartungen entspricht, so können Sie Ihre Teilnahme abbrechen und erhalten von IIR den vollen Betrag rückerstattet, oder Sie besuchen stattdessen eine andere gleichwertige Veranstaltung.

Service und Kontakt



Magdalena Ludl, Customer Service
Tel. +43 (0)1 891 59-0 | Fax +43 (0)1 891 59-200
E-Mail: anmeldung@iir.at

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Rechnung. Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei IIR eingegangen ist. Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. | **Rücktritt:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einem Rücktritt von Ihrer Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung die volle Tagungsgebühr verrechnen müssen. Eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung oder die Entsendung eines Vertreters ist jedoch möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung: IIR behält sich bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Absage vor. | Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind manche der verwendeten Begriffe in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.